



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

320 BAUDICHT

Neutral vernetzender, silikonfreier 1-Komponenten Hybrid-Dichtstoff.

Geprüft nach DIN EN ISO 11600 – F – 25 LM

Geprüft nach DIN EN ISO 12572

Geprüft für den Einsatz in Reinräumen und Lüftungskanälen

Geprüft auf EMICODE EC1-R „sehr emissionsarm“

- Basis: Hybriddichtstoff – silanterminiertes Polymer
- Shore-A-Härte: 25 +/- 5 (DIN 53505)
- Rückstellvermögen: >70 % (DIN 52458)
- Zul. Fugenbewegung: ca. 25 %
- Temperaturbeständigkeit: - 40°C bis +90°C
- Dichte: 1,45 g/cm³ (DIN 52451)
- Konsistenz: standfest (DIN EN 27390)
- E-Modul σ_{100} : < 0,4 N/mm²
- Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +35°C
- Durchhärtung: 10 x 10 mm Fuge in ~5 Tage bei +20°C /50 % RLF
- Lagerfähigkeit Kartusche und Folienbeutel: 12 Monate, kühl und trocken
- Lagerfähigkeit 20l-Hobbock und 200l-Fass: 6 Monate, kühl und trocken
- Farben: Gemäß aktueller Farbkarte und Katalog.
- Lieferform: Kartuschen zu 310ml, Folienbeutel zu 400ml und Folienbeutel zu 600ml, je 20 Stk. Karton

Eigenschaften

320 BAUDICHT ist geruchsneutral, nahezu schwindfrei aushärtend, frühwasserbeständig und absolut witterungsbeständig. 320 BAUDICHT zeigt hervorragende Haftung auf nahezu allen Untergründen (auch auf feuchten Untergründen), die im BAU-Handwerk angetroffen werden. 320 BAUDICHT ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452 Teil 4. Aufgrund der Vielfalt der auf dem Markt befindlichen Lacke und Anstrichmittel empfehlen wir Vorversuche. Auf Grund der elastischen Eigenschaften des Materials sollte der Dichtstoff grundsätzlich nicht vollflächig überstrichen werden. Der Dichtstoff sollte, wenn möglich, an den Anstrich angepasst werden.

Anwendung

320 BAUDICHT ist geeignet für die Abdichtung von Fugen an Fassaden, Paneelen und Brüstungstafeln, für Dehnungs- und Stoßfugen im Fertigbetonbau sowie für Anschlussfugen bei Fenster- und Türrahmen. Geeignet für Anschluss- und Bewegungsfugen im Innen- und Außenbereich. Da dieses Produkt absolut silikonfrei ist, kann es in Bereichen der Lackier- und Pulverbeschichtungen eingesetzt werden. 320 BAUDICHT ist für die Verklebung von Ramsauer Anschlussbändern 1093/1095 geeignet.

Verarbeitung

Voraussetzung für einwandfreie Dichtungsarbeiten sind richtige Fugendimensionierung gemäß der DIN 18540 – Dreieckfugen sind auszuschließen - und Vorbehandlung der Haftflächen. Die Hinterfüllung hat mit einem geschlossenzelligen PE-Material zu erfolgen. Die Vorfüllungsmaterialien müssen mit 320 BAUDICHT verträglich sein; bitumen-, teer- oder ölhaltige Produkte sind ungeeignet. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen sollen objektbezogen geprüft werden. Zur Erzielung maximaler Haftfestigkeit ist ein tragfähiger, sauberer, fett- und ölfreier sowie strukturell einwandfreier Untergrund Voraussetzung. 320 BAUDICHT haftet auf vielen Untergründen ohne Voranstrich. Grundsätzlich wird aber ein Haftversuch empfohlen, und bei schlechter Haftung ist die Verwendung eines Haftanstriches (Primer) notwendig. Nach der Fugenvorbehandlung ist der Dichtstoff mit Druck gleichmäßig und

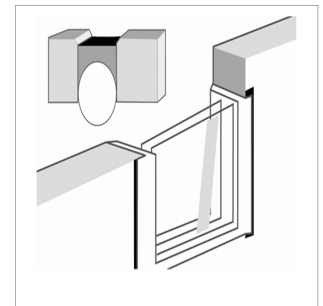
Version: 01/13

Seite:1

Ersetzt Version: 01/11

320 Baudicht

Ramsauer GmbH & Co KG; Tel.: +43(0)6135 8205-0; www.ramsauer.at





RAMSAUER®
DICHTSTOFFE

ohne Lufteinschlüsse in die Fuge einzubringen. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haftflächen/Fugenflanken sicherzustellen (Abglätten mit Ramsauer Glättmittel). Bei der Verwendung von Glättmittel sind entstandene Wasserstreifen sofort nach der Versiegelung zu entfernen. Sollte die Reinigung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, können dauerhafte Schlieren bleiben.

Anwendungseinschränkungen

320 BAUDICHT ist nicht geeignet für Unterwasserfugen in Schwimmbädern und Aquarien. Nicht geeignet zur Abdichtung und Verklebung von Naturstein (Randzonenverschmutzung). Beim Einsatz in Verbindung mit Dachbahnen/-folien kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Beim Überstreichen der Dichtmasse mit Alkydharz-Farben können Unverträglichkeiten (Aushärtungsstörungen, klebrige Oberfläche, Verfärbungen etc.) entstehen. Nicht geeignet für die Glasfalzversiegelung, sowie im Sanitär- und Dauernassbereich. Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien, wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrich etc. vermeiden. Durch Umwelteinflüsse (z.B. hohe Temperatur, UV-Belastung, Chemikalieneinflüsse wie Dämpfe etc.) können die Farben beeinträchtigt werden, was jedoch keine negativen Auswirkungen auf die Produkteigenschaften hat. Bei UV-belasteten Verklebungen bzw. Abdichtungen von Glas kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Vor der Verarbeitung hat der Anwender abzuklären, dass die Baustoffe (fest, flüssig oder in gasförmigem Zustand) im Kontaktbereich mit dem Dichtstoff verträglich sind. Hohe Substrat- bzw. Untergrundtemperaturen während der Verarbeitung können zu Beeinträchtigungen der mechanischen Eigenschaften führen.

Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

Anwendungshinweise

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Für vollflächige Verklebungen sind 1-K-Dichtstoffe nicht geeignet. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die Aushärtegeschwindigkeit. Wird das 1-K-Material in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhter Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen.

Grundierungstabelle

Substrat

Glas	+
Kachel	+
Kiefern Holz	+
Beton naß geschliffen	+
Beton schalungsglatt	+
Stahl DC 04	+
Stahl feuerverzinkt	+
Edelstahl	+



RAMSAUER[®]
DICHTSTOFFE

Zink	RP 140 / WP 40
Aluminium	+
Aluminium AlMg1	+
Aluminium AlCuMg1	+
Aluminium 6016	+
Aluminium eloxiert	+
Messing MS 63 Härte F 37	+
PVC Kömadur ES	+
PVC weich	+
PC Makrolon Makroform 099	WP 40
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm	+
Polystyrol PS Iroplast	+
ABS Metzoplast ABS 7 H	+
PET	+
PU Verschnittqualität	+
Kupfer	RP 140 / WP 40
Polycarbonat	WP 40
PMMA Röhm Sanitärqualität	+
Spiegel	-
Naturstein	-

Legende: + = ohne Grundierung gute Haftung
- = nicht geeignet
WP/RP = Ramsauer Primer

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, Belastungen etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche Aussage dar. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik.

Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können.